

## SV Reichensachsen – TSV Ellenberg 2:2 (2:2)

Geschrieben von: Heidrun Rösler

Sonntag, den 18. September 2016 um 10:56 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 18. September 2016 um 11:15 Uhr

---

Mit einer am Ende gerechten Punkteteilung trennten sich der SV Reichensachsen und der TSV Ellenberg am gestrigen Samstag. Verletzungsbedingt mussten die Ellenbergerinnen auf Annette Krug sowie Katharina Wamser und Leila Redler (beide verhindert) verzichten und spielten so in veränderter Aufstellung.

Obwohl die Gäste den besseren Start erwischten und bereits nach vier Minuten durch Sabrina Lichte in Führung gingen, bekamen sie die quirligen SV-Spielerinnen in der ersten Halbzeit auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz nicht in den Griff. So konnte Sarah Ludwig in der 10. Minute nach einem schnell vorgetragenen Konter den Ausgleich erzielen. In der Folge gab es Möglichkeiten auf beiden Seiten. Während Sabrina Lichte und Carina Rose nur das Torgehäuse trafen, verfehlten die Gastgeberinnen bei zwei weiteren Kontern das Tor von Nicole Schmidt und einmal rettete Melanie Holl auf der Linie.

In der 32. Minute war die TSV-Defensive dann nicht schnell genug und Sarah Ludwig nutze dies zur 2:1-Führung für den SV Reichensachsen aus. Der TSV war weiterhin bemüht den Ausgleich zu erzielen. War aber viel zu harmlos im Abschluss. Kurz vor der Halbzeit wurde dann Sabina Stübner im gegnerischen Strafraum zu Fall gebracht und Melanie Holl verwandelte den fälligen Strafstoß souverän zum 2:2 Ausgleich.

Nach einer gehörigen Halbzeitansprache kam ein ganz anderer TSV zurück auf den Platz. Von nun an herrschte Ordnung in der Defensive und die Gastgeberinnen kamen in Halbzeit zwei zu keiner nennenswerten Torchance mehr. Die Ellenbergerinnen dagegen erspielten sich Chance um Chance, aber im Torabschluss blieben sie wie in den ersten 45 Minuten einfach zu harmlos. So musste man sich am Ende mit der Punkteteilung zufriedengeben.

TSV Ellenberg: Nicole Schmidt, Sandra Umbach, Melanie Holl, Xenia Heinen, Britta Kitzerow, Heidrun Rösler, Sabina Stübner, Sabrina Lichte, Katrin Kilian, Carina Rose, Susanna Molle und Nora Schütz